

V0030/23

**Neustrukturierung, Sanierung und Neubau von Sportanlagen an der Bezirkssportanlage Süd-Ost;**

- 1. Genehmigung des Sportanlagenraumprogramms für die Mittelschule Süd-Ost mit Profilbild Inklusion**
- 2. Grundsatzbeschluss zur Errichtung des Sportanlagenraumprogramms im Investorenmodell für die Tilly-Realschule und Wirtschaftsschule (Private Schulen von Dr. Limmer – Prof. Appelt GmbH)**
- 3. Grundsatzbeschluss zum Erhalt und zur Sanierung des Stadions für den Vereins- und Breitensport und zur Durchführung eines Planungswettbewerbs**

**Programmgenehmigung**

**(Referenten: Herr Engert, Frau Dr. Deneke-Stoll, Herr Hoffmann)**

**Ausschuss für Sport, Veranstaltungen und Freizeit vom 01.02.2023**

Bürgermeisterin Dr. Deneke-Stoll schlägt vor, zuerst über die Ziffern 1 bis 4 abzustimmen. Hierbei soll unter Ziffer 4 der Planungswettbewerb ausgegliedert und zuerst ein Grundsatzbeschluss über den Erhalt des Stadions erfolgen. Der Planungswettbewerb soll anschließend separat zusammen mit Ziffer 5 abgestimmt werden.

*Sodann ergeht folgende Beschlussfassung:*

**Abstimmung über Ziffer 1 bis 4 (mit Planungswettbewerb):**

Einstimmig befürwortet:

1. An der Bezirkssportanlage Süd-Ost wird insgesamt ein schulisches Sportanlagenraumprogramm für **5 Übungseinheiten** (76,3 Sportklassen) für die Mittelschule Süd-Ost und die private Tilly-Realschule und Wirtschaftsschule errichtet.
2. Für die **Mittelschule Süd-Ost** wird ein Sportanlagenraumprogramm für **3 Übungseinheiten** (43,8 Sportklassen) genehmigt:

**2.1 Hallensportanlage**

*Paul-Wegmann-Halle (3 Übungseinheiten) im Bestand  
mit Betriebsräumen*

**2.2 Freisportanlagen**

*Rasenspielfeld 60 x 90 im Bestand*  
Allwetterplatz mit Weit- und Hochsprunganlage 1 28 x 44 m  
Allwetterplatz mit Weit- und Hochsprunganlage 2 20 x 28 m  
Laufbahnen 4/1,22 x 130 m  
Kugelstoßanlage 15 x 24 m

**2.3 Betriebsräume Freisportanlagen**

Umkleideräume 4/25 + 2/20 m<sup>2</sup>

Waschräume	3/25 m <sup>2</sup> mit je 3 Waschplätzen
Sportlehrerraum	1/10 + 1/5 m <sup>2</sup>
Außensportgeräteraum	30 m <sup>2</sup>
Platzpflegegeräteraum	10 m <sup>2</sup>
Platzwartraum	10 m <sup>2</sup>

3. Der Errichtung der Schulsportanlagen für die **private Tilly-Realschule und Wirtschaftsschule im Investorenmodell** mit **2 Übungseinheiten** (32,5 Sportklassen) wird zugestimmt und ein Rechtsbeistand mit der Vorbereitung der Vertragsgrundlagen beauftragt:

### 3.1 Hallensportanlage

Sporthalle (2 Übungseinheiten)	30 x 27 x 5,5 m
Konditionsraum	35 m <sup>2</sup>

*zusätzlich:*

*Trainingsraum Dojo (Vereinssportraumprogramm) Rückbau alte Einfachturnhalle*

### 3.2 Betriebsräume Hallensportanlage

Umkleieräume	4/25
Waschräume	2/25
Sportlehrerraum	1/10 + 1/15 m <sup>2</sup>
Geräteraum	130 m <sup>2</sup>

### 3.3 Freisportanlagen

Rasenspielfeld	40 x 60 m
Allwetterplatz mit Weit- und Hochsprunganlage	28 x 44 m
Laufbahnen	4/1,22 x 130 m
Kugelstoßanlage	15 x 24 m

### 3.4 Betriebsräume Freisportanlagen

Umkleieräume	Mitnutzung Sporthalle
Waschräume	Mitnutzung Sporthalle
Sportlehrerraum	Mitnutzung Sporthalle
Außensportgeräteraum	25 m <sup>2</sup>
Platzpflegegeräteraum	10 m <sup>2</sup>

4. Dem Erhalt des Stadions an der Bezirkssportanlage Süd-Ost wird zugestimmt.

### Abstimmung über Ziffer 4 und 5 (mit Planungswettbewerb):

#### Gegen 5 Stimmen

4. Dem Erhalt des Stadions an der Bezirkssportanlage Süd-Ost und einem Planungswettbewerb zur Neustrukturierung, Sanierung und Neubau von Vereins- und Breitensportflächen wird zugestimmt. Im Rahmen des Wettbewerbsverfahrens sollen die Vereine (FC Ingolstadt 04, ESV Ingolstadt-Ringsee, Ingolstadt Dukas) eingebunden werden.
5. Die Verwaltung wird mit der Vorbereitung eines Planungswettbewerbes beauftragt. Die Auslobung wird dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt. Zur Auslobung wird die Verwaltung beauftragt, in Abstimmung mit den betroffenen Sportvereinen, den über den schulischen Bedarf hinausgehenden Vereinssportbedarf und dessen Finanzierung zu klären.

Abstimmung über Ziffer 6:

Gegen 1 Stimme (Stadtrat Schidlmeier)

6. Für den Planungswettbewerb wird im Rahmen des Nachtragshaushalts 2023 die Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 250.000 € angemeldet. Die Finanzmittel werden bei der Haushaltsstelle 564000.940000 (Bezirkssportanlage Südost – Freisportanlagen) wie folgt bereitgestellt/eingeplant: im laufenden Haushalt 2023 mit 10.000 € sowie im Haushaltsjahr 2024 mit weiteren 240.000 €. Über die bauliche Umsetzung und weitere Finanzierung der Maßnahme ist nach Vorlage der Planungen (Projektgenehmigung) erneut Beschluss zu fassen.